

Grüne Doppelhaushälfte

Auch für Reihenhäuser bieten Wärmepumpen wirtschaftliche Heizlösungen



*Wenn kein Platz für konventionelle Heizkörper ist, eignen sich oft Konvektoren die bodenah Wärme abstrahlen./
HATUS Haustechnik GmbH*

Mönchengladbach, 20. Juni 2024. Mönchengladbach hat eine lange Geschichte. Mitten im Rheinland gelegen, findet man auch hier Artefakte aus der Römerzeit. Doch ganz so alt ist das Haus von Frau Menningen nicht. 2000 wurde es als Teil eines Siedlungsprojektes mit rund 100 Einfamilienhäusern gleichen Baustandards errichtet.

Seit 2024 heizt Hannelore Menningen mit einer Wärmepumpe. Das Luft-Wasser-Gerät hat eine Leistung von 7,8 kW und ist besonders effizient. Denn die neuen Heizkörper erlauben es, die Vorlauftemperatur von 55 Grad Celsius auf 35 Grad herabzusenken – hervorragende Bedingungen für die Wärmepumpe, immerhin müssen 150 Quadratmeter beheizt werden. „Ich hätte nicht gedacht, dass die neue Heizung so gut läuft. Aber sie heizt perfekt - auch ohne Fußbodenheizung. Das finde ich toll.“ Frau Menningen ist mittlerweile von ihrer neuen Heizung überzeugt. Auch, weil sie geschulte Fachhandwerker vor Ort hatte, die ihr alles erklärt und die Anlage optimal auf das Haus abgestimmt haben.

Pressekontakt zur Pressefahrt 2024:

Florence Siebert/Hauptstraße 3, 10827 Berlin/E-Mail: siebert@waermepumpe.de

„Wir konnten in diesem Fall durch die Konvektoren-Heizkörper die Vorlauftemperatur so niedrig halten, dass eine JAZ (Jahresarbeitszahl) von über vier herauskommt.“, sagt SHK-Meister Toni Hoffmann, der die Anlage geplant hat. Die Planungsfirma HATUS Haustechnik GmbH prognostiziert eine Kostenersparnis in Punkto Energie von ca. 1.600 Euro im Jahr.

Technische Daten

Heizleistung:	7,8 kW
JAZ:	4,2
Hersteller:	Alpha Innotec
Verteilssystem:	Jaga Wärmepumpenheizkörper

Weitere Infos unter: <https://www.waermepumpe.de/presse/pressefahrten/uebersicht/> .

Über den Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e. V.

Der Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e. V. ist ein Branchenverband mit Sitz in Berlin, der die gesamte Wertschöpfungskette rund um Wärmepumpen umfasst. Im BWP sind rund 970 Handwerksunternehmen, Planungs- und Architekturbüros, Bohrfirmen sowie Heizungsindustrie und Energieversorger organisiert, die sich für den verstärkten Einsatz effizienter Wärmepumpen engagieren.